

Dorfentwicklungsplanung

Dorfregion Damme-Ost



4. Örtlicher Arbeitskreis Dümmerlohausen / Tourismus

23. November 2017, Tischlerei Osterhues



Michael Ripperda | Tim Strakeljahn
dorfentwicklung@pro-t-in.de
0591.96 49 43 -14 / -17

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

Richard Gertken
r.gertken@bfl-werlte.de
05951.95 10 13

Tagesordnung:

- ToP 1 – Aktueller Stand und Prozessablauf
- ToP 2 – Planungen für Osterfeine
- ToP 3 – Öffentlichkeitsarbeit
- ToP 4 – Verschiedenes

TOP 1: Aktueller Stand und Prozessablauf

Nach der Begrüßung von Mike Otte übernimmt Richard Gertken die Moderation des vierten Arbeitskreises. Er begrüßt die zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer des örtlichen Arbeitskreises Dümmerlohausen und stellt die Tagesordnung vor. Das Ziel der vierten Arbeitskreisrunde wird kurz erläutert, welches darin liegt, nochmals auf die Planungen in Dümmerlohausen einzugehen und diese zu konkretisieren. Darüber hinaus wird auf den Punkt Öffentlichkeitsarbeit und die weitere Vorgehensweise eingegangen.

Werner Sandscheper und Florenz Heye-Enneking lassen sich für diesen Abend entschuldigen. Auch Frau Erdwien vom ArL lässt sich entschuldigen, wird aber den nächsten Termin im kommenden Jahr wahrnehmen.

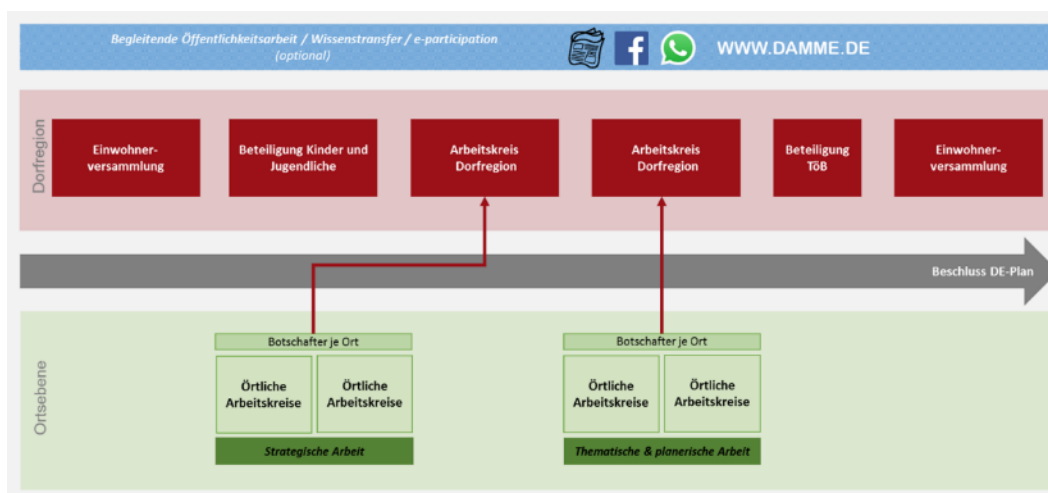


Abbildung 1: Darstellung des Prozessablaufs

Nach der Vorstellung der TOPs geht Richard Gertken auf den aktuellen Stand ein. Dabei merkt er an, dass die heutige Sitzung vorläufig den Abschluss der örtlichen Arbeitskreise bildet.

Ziel ist es, das Dorfentwicklungskonzept im Frühjahr 2018 in die Beteiligungsphase zu geben. Der konkrete Zeitablauf hängt noch von der beantragten städtebaulichen Entwicklungsplanung ab. Der genaue Zeitpunkt für eine Genehmigung des Antrags kann aufgrund der Landtagswahl derzeit nicht abschließend genannt werden.

Auf Nachfrage wird auf den terminlichen Zeitraum für die Antragsteller der privaten Maßnahmen eingegangen. Vor dem Hintergrund des Stichtages der Antragstellung am 15.09.2018 soll die Einwohnerversammlung im frühen Sommer stattfinden, in der die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaften die Möglichkeit haben, sich über eine Förderung für eine private Maßnahme zu informieren. Von einem Umsetzungsbeauftragten werden anschließend die interessierten Antragsteller bei ihren Vorhaben unterstützt und begleitet.

Für weitere Informationen kann jederzeit bei der Stadt Damme oder bei den Büros nachgefragt werden.

Anmerkungen zum letzten Protokoll seitens der Teilnehmer gibt es keine.

TOP 2: Planungen für Dümmerlohausen / Tourismus

Richard Gertken geht auf die anstehenden Planungen ein. In einer Übersicht werden diese dem heutigen Arbeitskreis vorgestellt.

- Dümmerstraße
- Bolzplatz
- Dorfplatz Oldorf
- Pattweg
- Seeblick
- Dümmer See/ Olgahafen

Bolzplatz

Bereits in der dritten Arbeitskreissitzung wurde eine Projektskizze für den Bolzplatz vorgestellt. Nach einigen Anregungen seitens der TN wurde die Skizze überarbeitet und angepasst.

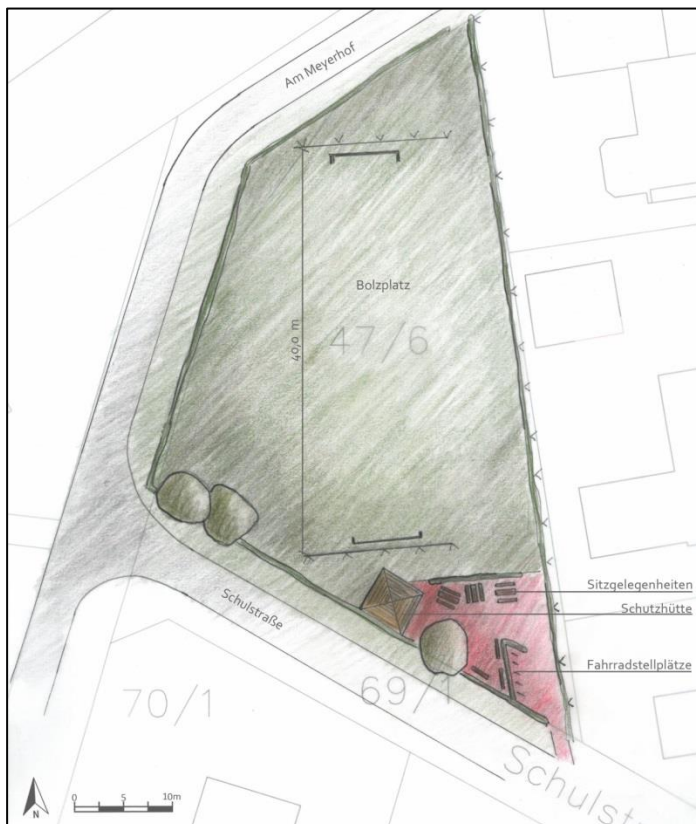


Abbildung 2: Projektskizze "Bolzplatz"

Die größtmögliche Breite und Länge wird für den Bolzplatz berücksichtigt. Im Süden wird ein kleiner Dorfplatz errichtet, der eine Schutzhütte, Sitzgelegenheiten und Fahrradstellplätze vorsieht. Die vorhandenen Bäume bleiben bestehen.

Die TN begrüßen den Vorschlag.

Pattweg (Schulweg)

Diese Projektskizze wurde bereits bei der letzten Sitzung aufgeführt. Auf Nachfrage wird noch einmal auf diesen Vorschlag eingegangen.



Abbildung 3: Projektskizze „Pattweg“

Die Projektskizze sieht vor, den jetzigen Pattweg durch einen Pflasterweg zu befestigen und eine Anbindung an das Wohngebiet zu schaffen. Dabei soll die komplette Breite des Flurstückes von 1,6 m genutzt werden. Auf Nachfrage von Richard Gertken für einen möglichen Grunderwerb zur Vergrößerung des Weges konnte bisher keine Antwort seitens der TN gegeben werden.

In diesem Zusammenhang wurde die Thematik der Beleuchtung angesprochen. Beleuchtungen im Rahmen dieser Maßnahme an den Einmündungs- und Eckbereichen sowie am Spielplatz sind durchaus im Rahmen der Maßnahme möglich.

Seeblick

Die Beleuchtung der Straße Seeblick wird als unzureichend empfunden. Da es sich in diesem Fall um ein Beleuchtungskonzept ohne bauliche Veränderung handelt, kann dies im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms erfahrungsgemäß nicht gefördert werden. Dennoch bleibt diese Problematik in dem Dorfentwicklungsplan weiterhin berücksichtigt.

Rastplatz „Am Mühlenstein“

Die bereits in der letzten Arbeitskreissitzung vorgestellte Planung für den Rastplatz „Am Mühlenstein“ sieht vor, eine Schutzhütte an dem jetzigen Standort zu integrieren.

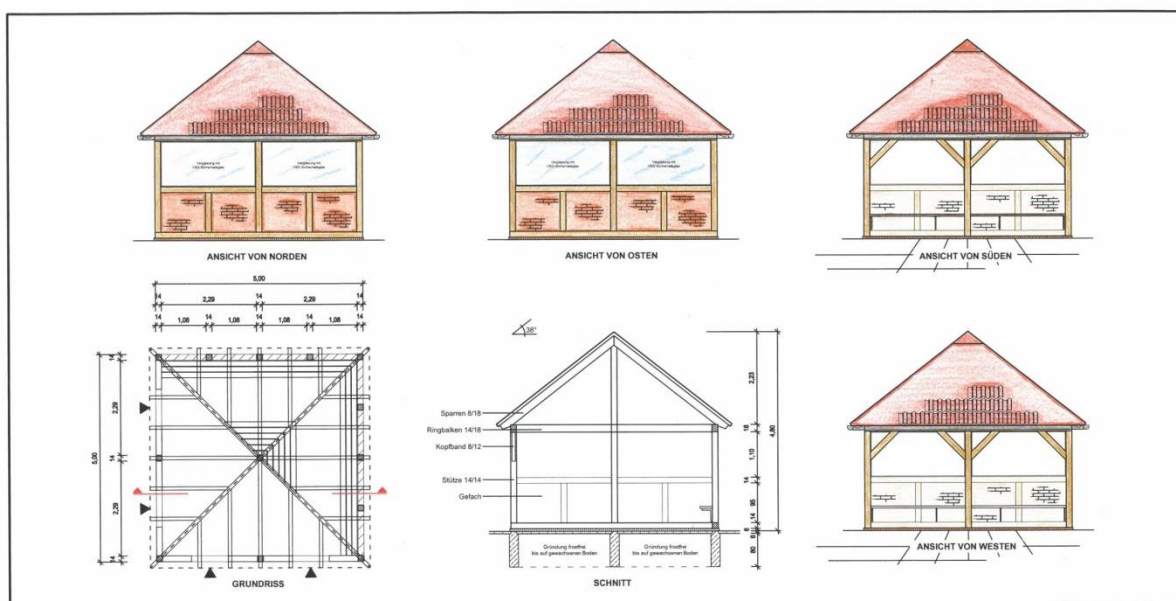


Abbildung 4: Planung Schutzhütte "Am Mühlenstein"

Der Eigentümer dieser Fläche ist nach Aussage eines TN mit dem Vorhaben einverstanden.

Dorfplatz Oldorf

Der bisherige Standort als Dorfplatz für Oldorf wird durch die direkte Lage an der Straße als ungeeignet angesehen. Als Alternative wird eine Fläche nördlich der Ortsstraße Oldorf vorgeschlagen, die aber nach Rücksprache mit dem Eigentümer nicht zur Verfügung steht. Es wird über weitere Standortalternativen diskutiert, die aber jeweils mit den Eigentümern abgestimmt werden müssen.

In diesem Zuge wird vorgeschlagen, das Ziel eines Dorfplatzes in Oldorf in dem Dorfentwicklungsplan nach wie vor aufzunehmen. Sobald eine passende Standortalternative gefunden wird, wird diese Maßnahme konkretisiert.

Dümmerstraße

Um die durchgehende Stolperfalle zwischen Fuß- und Radweg und der Fahrbahn der Dümmerstraße zu kompensieren, wird eine neue Höhenplanung vorgenommen. Es ist vorgesehen, den Rad- und Fußweg zu erneuern sowie das Gefälle und den Abstand der Rinne anzupassen.

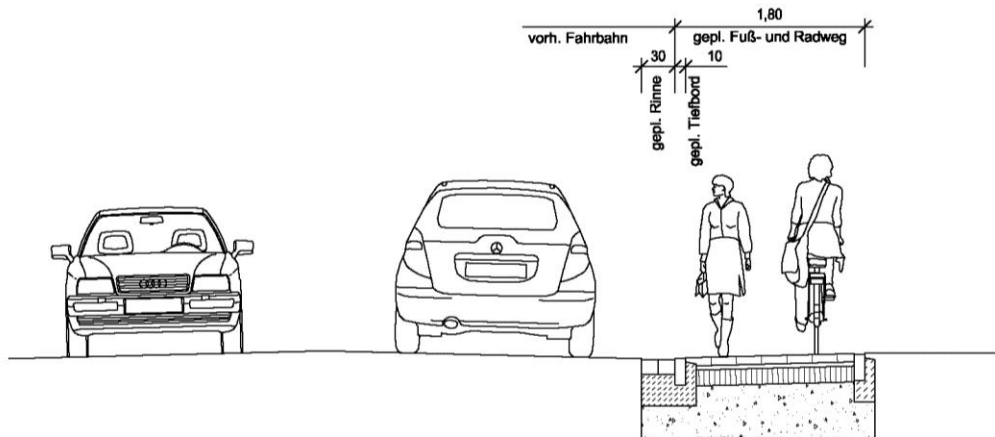


Abbildung 5: Planung "Dümmerstraße"

Bei dieser Maßnahme wird auch die Beleuchtung für die gesamte Straße verbessert.

Anders als bei der AK-Sitzung angegeben, gibt die Stadt zu bedenken, dass die Anlieger **beidseitig** der Straße beitragspflichtig für diese Maßnahme sind.

Rastplatz Dümmerstraße

Eine weitere Maßnahme ist die Schaffung einer oder mehrerer Rastmöglichkeiten an der Dümmerstraße. Dazu sollen u.a. die Einfahrten entlang der Straße dienen. Da es sich um Flächen des Landes Niedersachsen handelt, ist eine Umsetzung durchaus möglich. Als Vorschlag werden zwei Varianten vorgestellt.

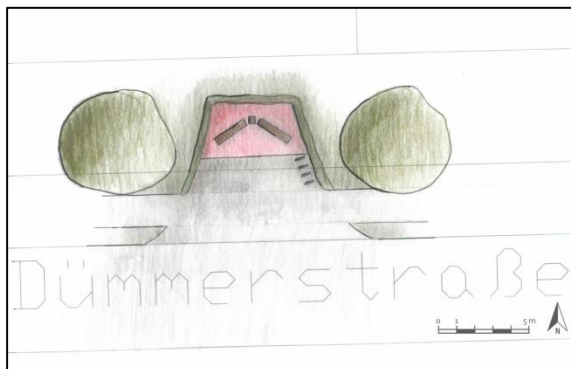


Abbildung 6: Projektskizze - Variante 1 "Rastplatz"

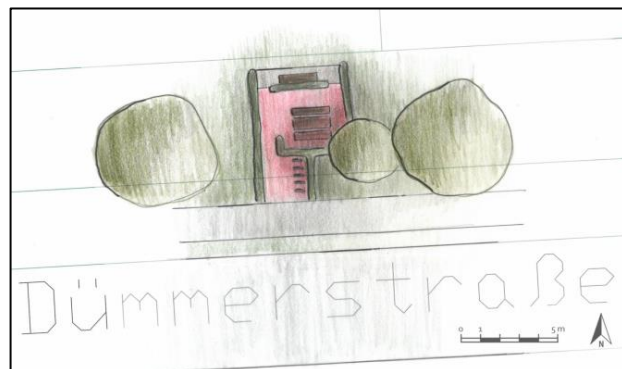


Abbildung 7: Projektskizze - Variante 2 "Rastplatz"

Die TN befürworten die erste, einfachere Variante.

Olga-Hafen

Die Problematik des Olga-Hafens besteht darin, dass es sich um einen Grenzbereich zwischen der Stadt Damme und dem Amt Lemförde handelt, und die Stadt Damme selber keinen direkten Zugang zum Dümmer besitzt. Vor diesem Hintergrund wurde Rücksprache mit dem zuständigen ArL in Oldenburg gehalten. Ergebnis dieser Besprechung ist, dass nach

Einwilligung des Amtes Lemförde die Möglichkeit besteht, die Dorfregion im Bereich des Olgahafens bis zum Gewässer zu erweitern. Dadurch ergibt sich die Chance, im Zuge der Dorfentwicklung Maßnahmen in Gewässernähe umsetzen zu können. Als Maßnahmenträger wird demzufolge die Stadt Damme eingesetzt.

Für den Olgahafen gibt es bereits von der Stadt Damme für die landwärtige Seite (Stadtgebiet) ein Bebauungsplan sowie für die Seeseite (Amt Lemförde) ein städtebauliches Entwicklungskonzept.

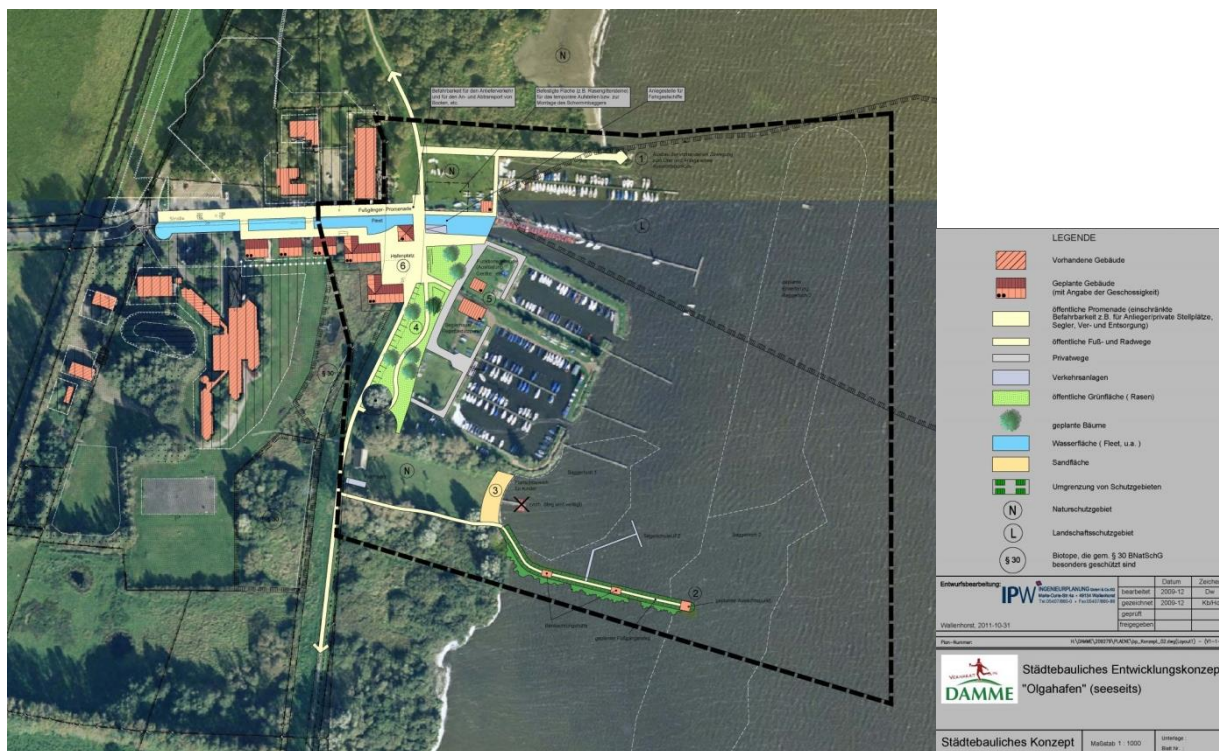


Abbildung 8: Städtebauliches Entwicklungskonzept (Stadt Damme)

Mike Otte stellt kurz das städtebauliche Entwicklungskonzept für den Olgahafen vor. Dabei sind bereits einige Maßnahmen wie die Steganlage umgesetzt worden. Darüber hinaus folgt bald die Umsetzung der Seglerhäuser.

Die weiteren Planungen, die nach dem jetzigen Konzept aufgeführt werden, können teilweise aus Kosten- und naturschutzfachlichen Gründen in dieser Form nicht umgesetzt werden.

Daher gibt es zurzeit neue Überlegungen zu einzelnen, alternativen Maßnahmen, die auch im Rahmen der Dorfentwicklung mitgetragen werden sollen. Zu diesen Überlegungen gehören die Verbesserung der Parkplatz- und Wohnmobilstellplatzsituation sowie die Schaffung eines Eventplatzes als zentraler Anziehungspunkt. Zudem ist es erforderlich, die sanitären Anlagen zu erneuern.

Mit der Unterstützung des Dorfentwicklungsprogrammes und mit Beteiligung des Landkreises sieht die Stadt Damme eine große Chance für den Olgahafen. Wichtig ist es nun, die Planungen weiter voranzutreiben.

Einen Vorschlag zu einem möglichen Eventplatz wurde bereits in der letzten Arbeitskreissitzung aufgeführt. Dieser Platz als zentrale Anlaufstelle soll im Bereich des jetzigen Spielplatzes verwirklicht werden.

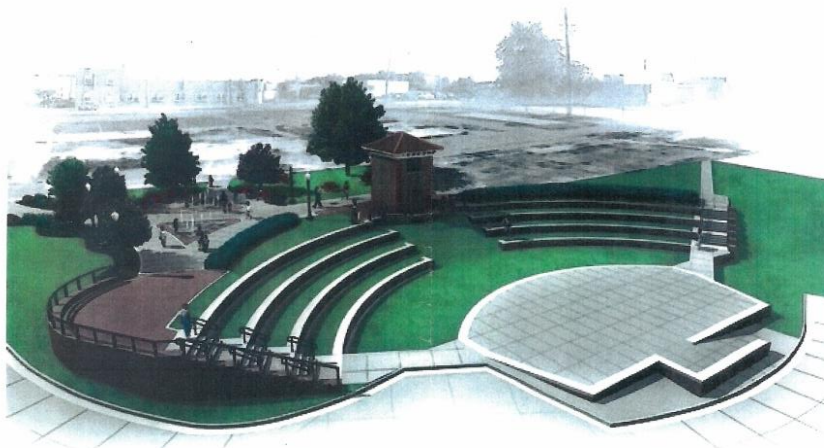


Abbildung 9: Planung "Eventplatz"

(Quelle: <http://www.indianaeconomicdigest.net/main.asp?SectionID=31&SubSectionID=83&ArticleID=62205>)

TOP 3: Öffentlichkeitsarbeit

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zum Dorfentwicklungsprozess Damme-Ost wird zum Jahresende ein Rückblick auf das Jahr 2017 aufbereitet und veröffentlicht. Darüber hinaus werden die weiteren Schritte der Dorfentwicklung auf Facebook und in der Presse thematisiert. Die TN weisen darauf hin, dass es positiv wäre, in dem Rückblick auch auf die Thematik der privaten Maßnahmen einzugehen.

Falls es weitere Anmerkungen zu dem Rückblick gibt, können diese an die Büros herangezogen werden.

Auf die Frage nach dem Einbezug der Jugendlichen wurde seitens des Büros im Nachhinein die Statistik von Facebook ausgewertet. Die 141 Likes für die Facebook-Seite sind überwiegend von männlichen Nutzern gemacht worden, die im Alter zwischen 25 und 34 Jahren sind, gefolgt von 18 bis 24-Jährigen.

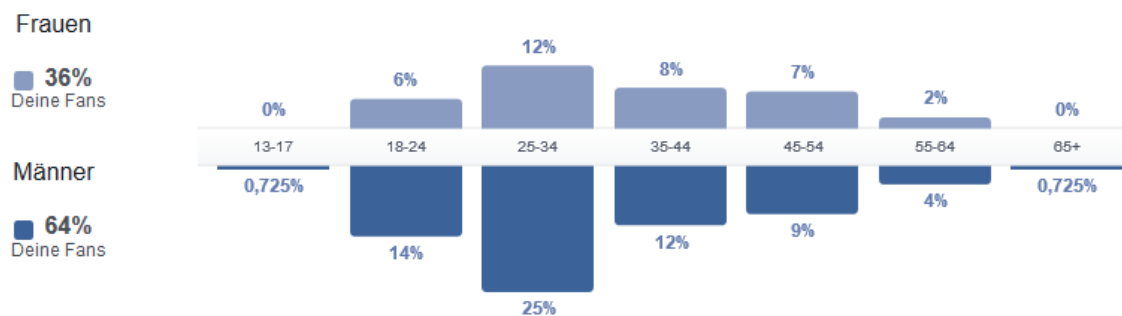


Abbildung 10: Statistik zur Altersverteilung (Facebook)



TOP 4: Verschiedenes

Richard Gertken stellt das weitere Vorgehen vor. Der heutige örtliche Arbeitskreis bildet den vorläufigen Abschluss auf örtlicher Ebene. Der nächste Termin Arbeitskreis Dorfregion ist am 17. Januar 2018 um 19 Uhr, zu dem alle örtlichen Botschafter und AK-Sprecher eingeladen werden. Falls diese verhindert sind, ist es möglich, dass stellvertretend andere Mitglieder des Arbeitskreises diesen Termin wahrnehmen.

Auf die Nachfrage nach weiteren möglichen Anmerkungen stellt ein TN die Problematik bei einer Bushaltestelle in Dümmerlohausen vor. Dabei handelt es sich um die Seite des Ausstieges, die unbefestigt und oftmals wasserstehend ist. Diese Anmerkung wird von Herr Otte von der Stadt Damme übernommen.

Die AK-Sprecherin Anne Marcus-Rusche beendet mit einem Schlusswort den vierten Arbeitskreis.

Für das Protokoll

Dagmar Untiedt

Dorfentwicklungsplanung -Dorfregion Damme-Ost-



Arbeitskreis IV - Dümmerlohausen
23. November 2017,
Tischlerei Osterhues

Richard Gerken | Dagmar Untiedt

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOM-INGENIEUR RICHARD GERTKEN
Freiraumplanung • Dorfentwicklung • Bodennutzung
Landschaftsarchitektur • Grünraumgestaltung

pro-t-in
beratung | entwickel | bauwerk

Tagesordnung

1. Aktueller Stand und Prozessablauf
2. Planungen für Dümmerlohausen
3. Öffentlichkeitsarbeit
4. Verschiedenes

pro-t-in

1. Aktueller Stand und Prozessablauf



www.damme.de

pro-t-in

2. Planungen für Dümmerlohausen

Dümmer Straße

Städtebauliche Entwicklungsplanung (Beirat/IG)

Bolzplatz

Dorfplatz Oldorf

Pfadweg

Seeblick

Dümmer See / Olgahafen

...

pro-t-in



Bolzplatz

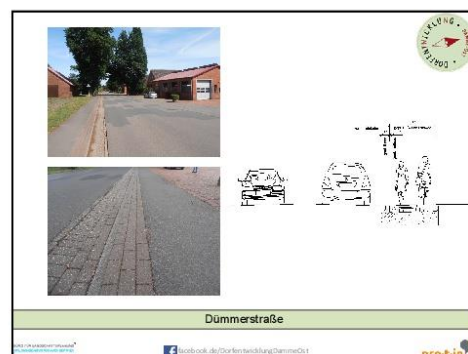
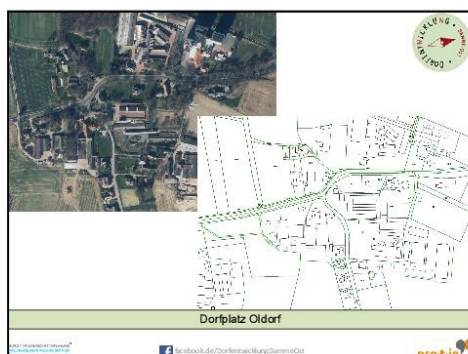
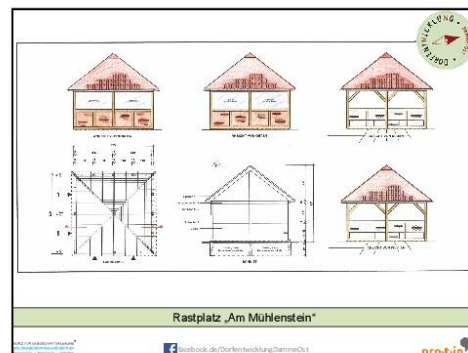
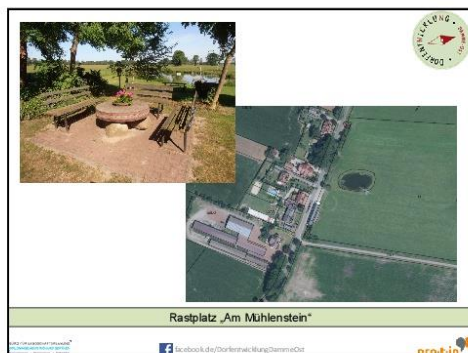
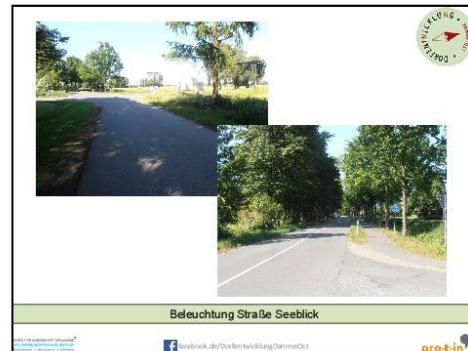
pro-t-in



Bolzplatz

pro-t-in

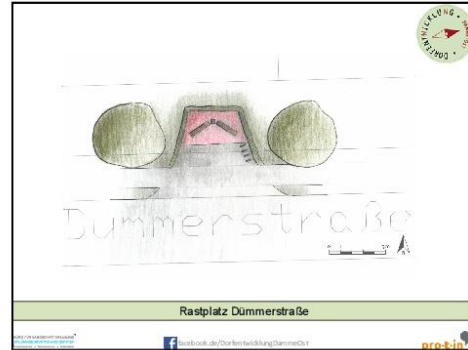
24.11.2017



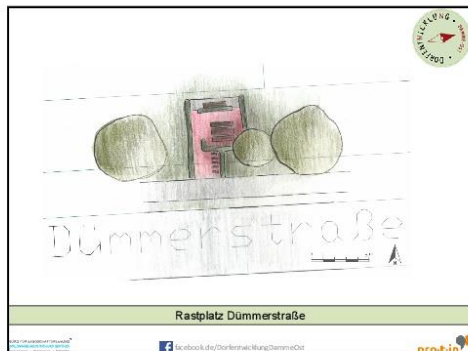
24.11.2017



Rastplatz Dümmerstraße



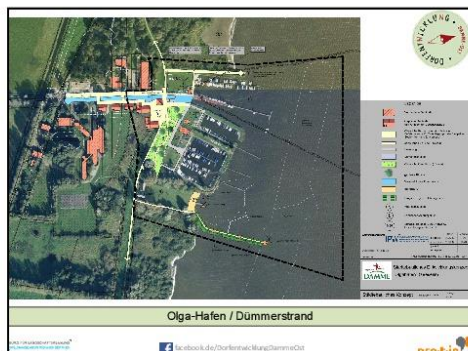
Rastplatz Dümmerstraße



Rastplatz Dümmerstraße



Olga-Hafen / Dümmerstrand



Olga-Hafen / Dümmerstrand



Olga-Hafen / Dümmerstrand



24.11.2017

3. Öffentlichkeitsarbeit

- Vorstellung der „diskutierten“ und „konkretisierten“ Projekte aus den AK Dümmerlohausen, Osterfeine und Rüschedorf
- Rückblick auf das Jahr 2017
- Vorstellung der weiteren, notwendigen Schritte

- Pressemitteilung als Rückblick auf das Jahr 2017 inkl. Aufzeigen des weiteren Fahrplans

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMGENIEUR RICHARD CERTKEN
Prozessplanung • Dorfentwicklung • Ortsentwicklung
facebook.de/DorfentwicklungDammeOst
pro-t-in

4. Verschiedenes

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMGENIEUR RICHARD CERTKEN
Prozessplanung • Dorfentwicklung • Ortsentwicklung
facebook.de/DorfentwicklungDammeOst
pro-t-in

4. Verschiedenes

?!

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMGENIEUR RICHARD CERTKEN
Prozessplanung • Dorfentwicklung • Ortsentwicklung
facebook.de/DorfentwicklungDammeOst
pro-t-in

Dorfentwicklungsplanung

-Dorfregion Damme-Ost-

Nur wer Bescheid weiß, kann diskutieren und mitreden!
Bei Fragen zur Dorfentwicklung sind wir für euch da:

- facebook.de/DorfentwicklungDammeOst
- Mail an r.gertken@bfw-werlte.de oder dorfentwicklung@pro-t-in.de
- WhatsApp-Nachricht an 0151 55606058
- Anrufen unter 0591/95 10 13 oder 0591/96 49 43 17

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMGENIEUR RICHARD CERTKEN
Prozessplanung • Dorfentwicklung • Ortsentwicklung
Landesentwicklungsbüro für die Region Lüneburg
pro-t-in
berlin-entwicklungsbeweg